

Unterstützung für afghanischen Frauenverein

Soroptimist Club Cuxhaven-Stadt und Land hat bereits 15 Brunnen in der Provinz Kunduz bauen lassen

CUXHAVEN. Der Soroptimist Club Cuxhaven-Stadt und Land wurde am 24. Juni 1989 gegründet und engagiert sich seitdem in zahlreichen lokalen und internationalen Projekten. Die derzeitige Präsidentin Jutta Lemke wird dabei von zurzeit 23 Clubmitgliedern unterstützt.

Eines dieser Projekte – Brunnen für Afghanistan – begann im Februar 2012 mit einer Benefizveranstaltung im Cuxhavener Stadttheater. Der 2016 verstorbene Publizist Roger Willemsen erzählte von seinen Reisen an „die Enden der Welt – von Meer zu Meer“. Willemsen war seit 2006 Schirmherr des Afghanischen Frauenvereins (AFV) und stellte die Verbindung zwischen dem Soroptimist Club Cuxhaven und dem Verein her.

Mit dem Afghanischen Frauenverein (www.afghanischer-frauenverein.de) und seiner Vorsitzenden Nadia Nashir pflegen die Soroptimistinnen Kontakt und erhal-

ten regelmäßig Informationen zur Verwendung der Spenden – seit nunmehr fast zehn Jahren. Der AFV unterstützt die Menschen in Afghanistan, ihre eigenen Kräfte und Ressourcen zu nutzen und so die Zukunft Afghanistans zu verbessern. Er arbeitet vor allem in ländlichen Gebieten, da dort die Armut besonders groß ist. Dabei steht die Förderung von Frauen und Kindern in ihrer Schlüsselrolle für die Entwicklung des Landes im Fokus.

Der Cuxhavener Club hat bereits 15 Brunnen in abgelegenen Dörfern der Provinz Kunduz im Norden Afghanistans, in dem enormer Wassermangel herrscht, über seinen Kooperationspartner AFV bauen lassen. Die Menschen leben dort unter extremsten Witterungsverhältnissen: im Winter wird es bitterkalt, die Wasserstellen frieren zu und es bleibt nur das schmutzige Regenwasser. Im Sommer können die Dorfbewohner – ohne Brunnen – nur schmut-

ziges Bach- und Flusswasser trinken. Frauen und Kinder sind traditionell für die Wasserversorgung zuständig.

Ohne Brunnen müssen sie weite und gefährliche Wege zur nächsten Wasserstelle auf sich nehmen. Ein zentral gelegener Brunnen mit sauberem Trinkwasser hilft Krankheiten vorzubeugen und die Kinder- und Müttersterblichkeit zu senken. Schwangere Frauen müssen keine schweren Wasserbehälter über große Entfernungen nach Hause schleppen. Bei der Geburt vermindert sich die Infektionsgefahr für Mutter und Kind deutlich, sobald sauberes Wasser vorhanden ist.

Wenn zeitraubendes Wasserholen entfällt, haben Frauen und Mädchen wieder Zeit für schulische Bildung und berufliche Ausbildung. Gerade in dieser politisch schwierigen Situation ist den Cuxhavener Soroptimistinnen wichtig, den afghanischen Frauenverein zu unterstützen, damit er

seine Arbeit fortführen kann. Die Projekte wurden nicht gestoppt, sondern werden weitergeführt sowie um medizinische Versorgung, Transport- und Starthilfe für Tausende Binnenflüchtlinge erweitert.

„Wir möchten ein Zeichen setzen, dass wir weiter zur Arbeit des AFV stehen und die Menschen in diesem gebeutelten Land nicht alleine lassen.“ (red)

Soroptimist

- ▶ Soroptimist International (SI) ist eine der weltweit größten Service-Organisationen berufstätiger Frauen mit gesellschaftspolitischem Engagement.
- ▶ Die Arbeit des Soroptimist Club Cuxhaven-Stadt und Land kann über ein Spendenkonto unterstützt werden: Förderverein SI Club Cuxhaven e.V. IBAN: DE30 2415 0001 0000 1406 57 BIC: BRLADE21CUX.
- ▶ Internet: <https://clubcuxhaven.soroptimist.de>